

## Was ist ein Pyrophyt ?

Ein Pyrophyt ist eine Pflanzenart, die an Feuereinwirkung angepasst ist, bzw. durch Feuereinwirkung - direkt oder indirekt - gefördert wird. Zu den Pyrophyten gehören vor allem einige Bäume, die sich durch eine dicke Borke gegen die Wirkung des Feuers schützen. Es können aber auch Pflanzen sein, deren oberirdischer Teil abbrennt, die jedoch aus unterirdischen Organen wieder ausschlagen können, oder aber krautige Pflanzen, deren Saat im Boden lagert und mit den ersten Regenfällen nach einem Brand austreiben, blühen und wieder absterben. Einige Pflanzen werden durch Feuer sogar begünstigt bzw. benötigen es für gewisse Entwicklungsphasen,



### Die Banksie

In der Natur kann es natürlich viele Jahre dauern bis zu einem Buschfeuer, in den Kapseln sammelt sich deshalb ein Samenvorrat an. Zu Beginn der Regenzeit lösen Gewitter häufig Buschbrände aus und alles wird in Asche gelegt. Diese Asche ist nun ein idealer Dünger für die Banksien-Samen und nach einem Buschfeuer gibt es natürlich auch noch viel Platz und viel Licht für neue Pflanzen. Und übrigens auch die Mutterpflanzen - selbst wenn sie bis auf den Boden abgebrannt sind - sind nicht tot. Die unglaublich robusten Wurzeln der Pyrophyten überleben mit sogenannten schlafenden Augen unter der Erde und treiben auch schon bald wieder aus.

Siehe auch der Riesenmammutbaum

